

Feier mit selbstgebauter Schnee-Bar

Erste Rodelparty der „Leimschen Initiative“

Von Stefanie Soch

Hohenleuben. Überwältigend sei die erste Rodelparty des im vergangenen Jahr gegründeten Hohenleubener Vereins „Leimsche Initiative zur Kinder- und Jugendförderung“ (Lik) laut der ersten Vorsitzenden Stefanie Soch gewesen. Um die 350 Besucher kamen auf den Kuhberg.

Noch am Vormittag wurde eigens für die Veranstaltung eine Schnee-Bar gebaut, über deren Theke knapp 60 Liter Glühwein, Eierpunsch, Soljanka oder Roster an die Hohenleubener gingen. Am wärmenden Heizpilz entspannten die Erwachse-

nen, während die Kinder und Jugendlichen die für unterschiedlichste Altersklassen geeignete Piste hinunter rauschten. Gestemmt wurde die Veranstaltung vor allem von der Stadt Hohenleuben, der Bäckerei und Konditorei Grünert und vom Kopier- und Werbeshop Schaller. Der Dank geht auch an die, die tatkräftig und selbstlos mitnpackten. Die Einnahmen von über 900 Euro kommen den Kindern und Jugendlichen aus der Region zugute, so sollen Spielplätze erneuert werden.

Aufrund der sehr guten Resonanz plant der Lik, die Veranstaltung 2018 zu wiederholen.